

Wann darf man Radfahrer platt machen?

Beitrag von „Franks“ vom 12. September 2007 um 20:10

Du darfst den Radler nur dann platt machen, wenn du mit TFL fährst, der Radler aber ohne...

Spaß beiseite, wenn es einen gut ausgebauten Radweg gibt, würde ich als Radfahrer auch lieber dort fahren als mich der Gefährdung auf der Strasse auszusetzen, andersrum kann ich aber auch jeden Radler verstehen, der mit seinem Rennrad lieber auf der Strasse als auf dem Radweg fährt. Mir als Autofahrer macht es nichts aus, kurz von Gas zu gehen, abzubremsen und dann ein paar Sekunden später den Radler sicher zu überholen.

Übrigens, laufe (jogge) fast täglich mehrere Kilometer auf der Strasse und werde auch ab und zu mal von Autofahrern angesprochen, warum ich nicht auf dem Bürgersteig einen Meter weiter links laufe. Grund: Die Strasse ist geteert und gerade im Sommer relativ weich und viel schöner (kniefreundlicher) zu laufen als der betonierte Bürgersteig neben dran. Bis jetzt hat das jeder Autofahrer verstanden und akzeptiert. Vielleicht gibt es einen ähnlich simplen Grund für den Radler, auf der Strasse unterwegs zu sein, den wir nur nicht gleich erkennen?

Gruß,

Frank